

Neue Düngerstreuer von NEXAT und AMAZONE im Einsatz in Brasilien und Rumänien.



Figure 1: NEXAT mit AMAZONE Düngerstreuer auf der Terracult Farm in Rumänien

Höchstleistung im Feld: Präziser Düngerstreuer NEXAT ZG-TS 20001 (20.000L)

Für das NEXAT System ist ein neues Implement, der NEXAT ZG-TS 20001 verfügbar. Mit einer Gesamtkapazität von 20.000 Litern (zwei Behälter mit jeweils 10.000 Litern Fassungsvermögen) ermöglicht der Düngerstreuer eine hohe Flächenleistung bei maximaler Effizienz.



Figure 2: NEXAT mit AMAZONE Düngerstreuer im Einsatz in Rumänien

Am Heck des Düngerstreuers befindet sich das bewährte AMAZONE TS-Streuwerk, das aus zwei Streuscheiben besteht und Arbeitsbreiten von bis zu 54 Metern ermöglicht. Somit sind die individuellen NEXAT Arbeitsbreiten 28/42m abgedeckt.

Das System ist mit dem präzisen Grenzstreusystem AutoTS sowie den innovativen Technologien ArgusTwin und WindControl (nach Prof. Dr. Karl Wild, HTW Dresden) ausgestattet, die die Querverteilung des Düngers automatisch anpassen und so eine gleichmäßige Ausbringung auch unter windigen Bedingungen und wechselnden Düngerqualitäten gewährleisten.

Die nun in Brasilien und Rumänien in Betrieb genommenen Düngerstreuer zeigen herausragende Leistungen und unterstreichen die Innovationskraft der Zusammenarbeit zwischen AMAZONE und NEXAT. Mit dieser serienreifen Entwicklung setzt NEXAT seinen Weg fort, die moderne Landwirtschaft durch neue Technologien nachhaltig zu revolutionieren.



Optimierte Streuqualität durch Parabelwurf im Section Control

Ein besonderes Highlight des neuen Düngerstreuers ist die Integration des Parabelwurfs des im NEXAT Terminal integrierten Section Controls. Durch diese Technologie wird die Ausbringungsmenge des Düngers exakt an das Streubild angepasst, was zu einer signifikanten Verbesserung der Streuqualität führt. Die automatische Steuerung sorgt dafür, dass Dünger präzise verteilt wird und Überlappungen oder Unterversorgungen vermieden werden. Dies erhöht nicht nur die Effizienz der Düngung, sondern trägt auch zur nachhaltigen Nutzung von Betriebsmitteln bei.

Figure 3: Live Bild aus dem NEXAT Terminal

Vorteile durch permanente Fahrgassen

Das NEXAT-System (Next Generation Agricultural Technology) ist ein ganzheitliches Pflanzenproduktionssystem, das sämtliche Arbeitsschritte, für die bislang unterschiedlichste Landmaschinen notwendig waren, in einem einzigen System vereint. Dank einer Arbeitsbreite von 14 Meter ermöglicht NEXAT die konsequente Anwendung des Wide-Span Controlled Traffic Farming (WS-CTF)-Prinzips. Dadurch wird nur 5 % der Fläche befahren, während 95 % des Bodens unberührt bleiben. Diese Technologie erlaubt es unter anderem, Dünger früher auszubringen, da die festen Fahrgassen ganzjährig für eine gute Befahrbarkeit sorgen.



Figure 4: NEXAT mit AMAZONE Düngerstreuer in Brasilien

NEXAT wurde 2017 von Felix und Klemens Kalverkamp gegründet und hat seinen Sitz in Rieste, Deutschland. Mit mehr als 140 Mitarbeitenden zählt NEXAT zu den innovativsten Landmaschinenherstellern weltweit. Aufgrund der globalen Nachfrage ist das von NEXAT entwickelte Pflanzenproduktionssystem bereits auf drei Kontinenten im Einsatz. Das NEXAT-System ermöglicht die maximale Ausschöpfung des Ertragspotenzials bei gleichzeitig höchstmöglicher Schonung von Boden und Ressourcen. Dabei greift das junge Unternehmen auf die mehr als 50-jährige Expertise der Gründerfamilie Kalverkamp zurück, die sich in zahlreichen Produktentwicklungen und Auszeichnungen in der Landtechnik widerspiegelt. Die Goldmedaille für das NEXAT-System im Jahr 2022 (Agritechnica Innovation Award) sowie der Agrifuture Concept Award (Agritechnica, DLG, 2023) unterstreichen die Innovationskraft von NEXAT. Weitere Informationen sowie Ansprechpartner zum NEXAT-System finden Sie auf der Website: www.nexat.de